

INITIATIVE TANZ- UND BALLETTSTUDIOS WIEN UND UMGEBUNG

OFFENER BRIEF ZUR SITUATION IN DER CORONA KRISE

Wien, 19.05.2020

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler,
sehr geehrter Herr Vizekanzler,
sehr geehrte Frau Staatssekretärin,

Die „**Initiative Tanz- und Ballettstudios Wien und Umgebung**“ ist eine vielfältige Gemeinschaft von Vereinen, EPU, KMUs und anderen Organisationsformen, die **Unterricht in künstlerischem Tanz für Profis und Laien** anbieten und in den unterschiedlichsten Tanzstilen angesiedelt sind: Ballett, Zeitgenössischer Tanz, Jazzdance, Streetdance, Stepptanz, Musical, Flamenco, urbane Tanzstile und vieles mehr lehren wir in unterschiedlichen Vermittlungskonzepten für Kinder und Erwachsene aller Alters- und Leistungsstufen.

Was uns verbindet, ist unsere Liebe zum Tanz und das Bedürfnis, diese Begeisterung an unsere TeilnehmerInnen weiter zu geben!

Wir verstehen uns als **Orte, an denen Kunst entstehen und Kreativität gelebt werden kann**. Wir bringen Menschen in Kontakt mit künstlerischem Denken, erziehen das Tanz- und Theaterpublikum von morgen und bieten professionellen KünstlerInnen Arbeits- und Probenraum. In Vorausbildungsprogrammen bereiten wir begabte junge Menschen auf universitäre Tanzausbildungsinstitute vor.

An der **Schnittstelle zwischen Kunst und Sport** verbinden die Tanz- und Ballettstudios körperliches Training mit der Möglichkeit, Emotionen künstlerisch auszudrücken und dadurch psychische Dysbalancen kreativ umzusetzen und auszugleichen. Regelmäßiges Tanztraining wirkt sich bei Kindern und Erwachsenen gleichermaßen positiv auf Haltung, Beweglichkeit, Muskelaufbau und das Herz-Kreislauf-System aus und trägt so nachweislich zur Gesundheit bei. Auftritte vor Publikum stärken das Selbstvertrauen der TeilnehmerInnen, fördern generationenübergreifend Teamgeist und Gemeinschaftssinn und wirken der Vereinsamung entgegen.

Wir leisten so mit unserer Arbeit einen wichtigen **Beitrag zu einer physisch und psychisch gesunden Gesellschaft** und nehmen außerdem als **Arbeit- bzw. Auftraggeber** eine verantwortungsvolle Position in der freien Tanzszene ein.

Zu den coronabedingten Maßnahmen seit 16.03.20 und der schrittweisen Wiederaufnahme aller künstlerischen und sportlichen Aktivitäten in Österreich möchten wir wie folgt Stellung nehmen:

Die Tanz- und Ballettstudios Wien und Umgebung sind ausnahmslos von den Betriebsschließungen ab 16.03.20 und den damit verbundenen Umsatzeinbußen bis 100% betroffen. Bis heute gibt es für uns keine verlässlichen Informationen, wann und unter welchen Auflagen wir unsere Studios wieder eröffnen dürfen.

Unsere Arbeit ist nur in Ausnahmefällen primär auf das Erzielen von Gewinnen ausgerichtet: die meisten Studios und damit ihre InhaberInnen bewegen sich nicht zuletzt wegen der hohen Fixkosten (Mieten für große Flächen) auch bei Normalbetrieb im prekären Bereich. Es ist daher dringend notwendig, einen realistischen Plan zu erstellen, der das Überleben der Studios und eine Weiterführung des Unterrichtsbetriebs nach der Krise unter - wirtschaftlich und gesundheitlich - realistischen Bedingungen ermöglicht.

Die Gesundheit unserer TeilnehmerInnen liegt uns wie gesagt sehr am Herzen, weshalb es uns weniger um eine sofortige Öffnung als um einen **konkreten Plan zur wirtschaftlich notwendigen Wiederherstellung des Normalbetriebs bis Herbst 2020** geht.

Folgende Schritte sind unserer Meinung nach unabdingbar:

- Eine **Öffnung der Tanz- und Ballettstudios ab 1. Juni** unter Befolgung der notwendigen Auflagen. Da der Kursbetrieb voraussichtlich vorerst nur in Kleingruppen möglich sein wird, weisen wir darauf hin, dass wir auf rasche staatliche Unterstützung angewiesen sein werden, um die Fixkosten zu decken. **Einzelunterricht ist ab sofort** möglich.
- **Wiederherstellung des Normalbetriebes bis September 2020.** Sollte das epidemiebedingt nicht möglich sein, ist weitere staatliche Unterstützung notwendig, um Insolvenzen abzuwenden.
- **Im Krisenfall verlässliche und klare Informationen** durch die Behörden zur jeweils aktuellen Situation und so eine gewisse Planungssicherheit (der übliche Verweis der zuständigen Stellen auf den Tanzsportverband und die Sport- und Fitnesswirtschaft hilft uns nur begrenzt weiter, da sich unsere Arbeits- und Trainingsbedingungen in wesentlichen Punkten von beidem unterscheiden).
- Damit verbunden daher eine **klare Abgrenzung** zu den Gesellschaftstanzschulen und Fitnessstudios: In allen Tanz- und Ballettstudios steht der **künstlerische Tanz** im Vordergrund, ergänzt durch ein Angebot an tänzerischem Körpertraining. Wir unterrichten **keine Gesellschaftstänze**, in der Regel **keinen Paartanz**, unterliegen deshalb nicht dem Tanzschulgesetz und gehören auch nicht dem Tanzsportverband an. Die ständig auftretende Verwechslung mit den Gesellschaftstanzschulen hat in den letzten Wochen zu einer grenzenlosen Verwirrung in der Kommunikation mit den zuständigen Behörden und zu einer starken Verunsicherung geführt. Mit den Fitnessstudios haben wir nur den **Gruppenunterricht** gemeinsam, nicht aber Geräteräume und Wellnessbereiche. Daher lassen sich die Bestimmungen für Fitnessstudios nicht direkt auf Tanzstudios umlegen.
- **Praxisbezogene Richtlinien für die Abstands- und Hygieneregeln** betreffend den Unterricht in künstlerischem Tanz, die sich eigenverantwortlich auf die individuellen räumlichen Gegebenheiten der einzelnen Studios umlegen lassen.
- **Anerkennung unserer Tätigkeit als Kunst**, und damit verbunden die Möglichkeit auf Standort- und Projektförderung unabhängig von der jeweiligen Rechtsform. Unsere Arbeit ist im seltensten Fall gewinnorientiert und in höchstem Maße Kulturarbeit in Verbindung mit Pädagogik!
- **Steuererleichterungen** (vgl. USt-Senkung Gastronomie) und **Lohnnebenkostensenkungen** für mindestens 1 Jahr.
- **Geringfügig Beschäftigte** werden zu den **Fixkosten** gezählt.
- **Überbrückungskredite**, die auch bei kleineren Einkommen bewilligt werden.
- **Förderungen von ermäßigten Tarifen** für von der Corona-Krise Betroffene (Arbeitslose, Alleinerziehende, Selbständige, Kunstschaffende...).
- **Förderung von Tanzunterricht als Gesundheitsvorsorge**, eventuell in Form von Gutscheinen (vgl. Gastronomie).
- **Anerkennung von live-online-Unterricht als Krisen-Ersatz** für bereits gebuchte Kurse, um Rückzahlungsforderungen in größerem Ausmaß zu verhindern. Die Tanz- und Ballettstudios versuchen, die Krise mit online-Unterricht zu überbrücken, kämpfen aber trotzdem mit Rückzahlungsforderungen, in denen die KundInnen von WKO und AK bestärkt werden. Wir weisen darauf hin, dass der online-Unterricht als vorübergehender Ersatz für einige Wochen gut funktioniert und daher auch Sinn macht, als langfristige Maßnahme aber

weder geeignet noch gedacht ist. Eine Rückzahlung aller Kursgebühren würde allerdings für die betroffenen Studios eine sofortige Insolvenz bedeuten.

Wir sind uns **der Gefahren, die vom Corona-Virus ausgehen**, selbstverständlich bewusst und werden **bestmögliche Maßnahmen** ergreifen, um nach der Wiedereröffnung die **Ansteckungsgefahr in den Studios zu minimieren**:

- Anpassung der **Hygienemaßnahmen** (Händedesinfektion, erhöhte Reinigungsfrequenz, Desinfektion von Ballettstangen, Matten etc. nach jeder Benutzung).
- Vorübergehende vergrößerte **Abstände zwischen den TeilnehmerInnen** (je nach Studiogröße und Tanzstil); Markierungen auf Boden und Ballettstangen.
- Vorübergehender **Verzicht auf jeglichen Körperkontakt**.
- **MNS-Pflicht vor und nach dem Training** und bei allen Wegen durch das Studio.
- Erhöhte **Lüftungsfrequenz**.
- **Vermeidung von Staus an Eingang und in den Garderoben** durch gestaffelten Einlass und unter Ausnutzung der individuellen räumlichen Gegebenheiten der Studios.
- **Reduzierung der insgesamt im Studio anwesenden Personen**, indem z.B. Kinder ab 7 Jahren nur ohne Begleitperson eingelassen werden.
- Vermeidung von Staus im Rezeptionsbereich durch **weitgehende Umstellung auf online-Bezahlungsmethoden**.
- Besuch von offenen Stunden nur nach **Voranmeldung**.
- Führung von Teilnehmerlisten zur **Dokumentation der Anwesenden**.

Wir bitten Sie um baldige Informationen zur weiteren Vorgehensweise und freuen uns auf einen konstruktiven Austausch und eine gute Zusammenarbeit!

Initiative Tanzstudios Wien und Umgebung

Conny Aitzetmüller - Cave25 e.U., 1070 Wien

Coco Auriou - Atelier de Danse, 1030 Wien

Ianara Belfor - Verein BigsMile Club – 1020 Wien

Dagmar Benda - Daphne's Studio, 1050 Wien

Christina Böhm - beat1060, 1060 Wien

Corinna Böhm - kiwi-moves, 1210 Wien

Petra Böhm - DANCE LAB, 1190 Wien

Sandra Breit - SPOTLIGHT-dancecenter, 1230 und 1100 Wien

Katri Frühmann - Vereinigte Ballettschulen, 1060 & 1120 Wien, 2320 Schwechat,
2401 Fischamend, 2400 Oberwart

Dr. Janina Gollowitsch - Tanzstudio DANCE! Alles außer Standard aus 8020 Graz

Olympia Goulia - Studio Iaspis, 1090 Wien

Bert Gstettner - Tanz*Hotel/ART*ACT, 1020 Wien

Nina Sylvia Guttenbrunner / Vivien Fantasydance - Königl Health Rooms, 8010 Graz

Andrea Hrdlicka - Movingpoint, 2231 Vösendorf

Tanja Huber - primorama Tanzstudio, 1100 Wien

- enzorama Tanzstudio, 2301 Groß

Esther Kainz - Die Ballettratten, 1190 Wien
Kirill Kourlaev - Ballettschule DANCEWORLD, 1040 Wien
Mara Kluhs - Die Tanzerei, 2380 Perchtoldsdorf
Nikola Krumpholz - Art & Dance Connection, 7000 Eisenstadt
Gertraud Maar - Tanzstudio Maar, 2380 Perchtoldsdorf
Anna Manhardt - Studio eMeM, 1070 Wien
Katharina Muth - Bewegung ist Leben – 1180 Wien
Andrea Nagl - DANCEmotion/Move On, 1070 Wien
Boris Nebyla - dancearts, 1030 Wien
Angelika Ortner - ortner4DANCE, 2801 Katzelsdorf
Elisabeth Padalewski - Dance & Fun, 1180 Wien
Nadja Puttner - Unicorn Art Dance Studio, 1070 Wien
Astrid Renner - Lehrerin bei Ballettratten, 1190 Wien
Rebekka Rom - arriOla Tanzstudio, 1070 Wien
Heidrun Schmidt - Tanzort, 1150 Wien/2100 Korneuburg
Nina Schmid - Ballettratten, 1190 & 1220 Wien
Agnes Smazinka - Dance Academy Vienna, 1220 Wien
- Unify-Kulturverein, 1220 Wien
Chris Steiner - Move On, 1070 Wien
Katharina Steiner - TSV Black Diamonds, 1130 Wien
Svetla Stoyanova - Ballettschule Svetla Stoyanova, 3420 Kritzensdorf
Lisa Tazber & Thomas Poms - INDEED UNIQUE PERFORMANCE O.G., 1150 Wien
Alexander Tinodi - Performing Center Austria, 1070 Wien
Sabine Urbanek - Loft25, 1140 Wien
Mag. Wolfgang und Mag. Claudia Wagner - mpff.at, 1220 Wien

Rückfragen bitte an:

Initiative Tanz- und Ballettstudios Wien und Umgebung
z.Hd. Nadja Puttner
nadja.puttner@unicornart.at
+43 6991 867 44 58